

Medieninformation

Polizeidirektion Dresden

Ihr Ansprechpartner
Thomas Geithner

Durchwahl
Telefon +49 351 483 2400

medien.pd-dd@polizei.sachsen.de*

02.05.2026

Polizeieinsatz Fußball

Medieninformation Polizeidirektion Dresden Nr. 215|26

Autor: Marko Laske (ml)

Landeshauptstadt Dresden

Polizeieinsatz Fußball

Im Zusammenhang mit der Fußballbegegnung zwischen der SG Dynamo Dresden und dem 1. FC Kaiserslautern führte die Polizeidirektion Dresden am Samstag einen Einsatz durch. Unterstützt wurde sie dabei von der Bereitschaftspolizei Sachsen sowie der Bundespolizei.

Die Fußballbegegnung war im Vorfeld als Hochrisikospiele eingestuft worden. Vor diesem Hintergrund kamen mehr Polizeibeamte zum Einsatz. Die Einsatzbeamten waren bereits seit dem Vormittag in der Dresdner Innenstadt präsent.

Die Anreise der Gästefans erfolgte mit der Bahn, mit Bussen sowie mit privaten Fahrzeugen. Über 2.000 Fans wurden mit Shuttlebussen der Dresdner Verkehrsbetriebe AG vom Hauptbahnhof sowie der Pieschener Allee zum Stadion an der Lennéstraße gebracht.

Während und nach der Fußballbegegnung kam es zu keinen Störungen. Die Abreise der Fußballfans aus Kaiserslautern verlief problemlos.

Es waren ca. 750 Polizisten im Einsatz. (ml)

Hausanschrift:
Polizeidirektion Dresden
Schießgasse 7
01067 Dresden

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdd.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.